



Pressestatement des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich des Startschusses der Kampagne des Helfernetzes Bayern
#MehrAlsPflicht

am Donnerstag, 10. November 2022 in Erlangen

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede!

Einleitende
Worte

Ihnen allen ein herzliches Grüß Gott!

Ich **freue** mich sehr, heute **gemeinsam** mit der **Präsidentin des Bayerischen Roten Kreuzes** und **Landtagskollegin Angelika Schorer** sowie weiteren **Vertretern** der freiwilligen **Hilfsorganisationen** den **Startschuss** für die **neue Kampagne** des **Helfernetzes Bayern** unter dem Hashtag **#MehrAlsPflicht** zu geben. Ein **großartiges Projekt**, das nachhaltig zur **Stärkung** des **sicherheitsrelevanten Ehrenamts** in Bayern beitragen wird!

Helfernetz
Bayern

Das **Helfernetz Bayern** wurde im Herbst 2014 von den **sieben Hilfs- und Einsatzorganisationen** in Bayern ins Leben gerufen. Beteiligt sind

- der **Arbeiter-Samariter-Bund**,
- das **Bayerische Rote Kreuz**,
- die **Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft**,

- die **Johanniter-Unfallhilfe**,
- der **Malteser Hilfsdienst**,
- das **Technische Hilfswerk** und
- das **Medizinische Katastrophenhilfswerk (MHW)**.

Das gemeinsame Ziel aller sieben Organisationen ist es, die **Wertschätzung** für das **ehrenamtliche Engagement** stärker ins **öffentliche Bewusstsein** zu rücken und gleichzeitig **motivierte Nachwuchskräfte** für den so wichtigen Bevölkerungsschutz zu gewinnen.

Förderung durch Freistaat Bayern

Die Kampagne greift mit der **Stärkung** und **Unterstützung** des **Ehrenamts** dabei ein echtes **Herzensanliegen** der **Bayerischen Staatsregierung** auf. Darum fördern wir das Projekt auch maßgeblich mit **finanziellen Mitteln in Höhe von 90.000 Euro jährlich**.

Bedeutung Ehrenamt

Und das aus gutem Grund: Denn der **unermüdliche** und **selbstlose Einsatz** der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ist

eine **unverzichtbare Säule** unseres **Systems** der **Hilfeleistung** und **Gefahrenabwehr**. Von den rund 450.000 Einsatzkräften der freiwilligen Hilfsorganisationen, der Feuerwehren und des THW in Bayern engagieren sich rund **430.000 ehrenamtlich**.

Eine so **aktive Bürgergesellschaft**, ein so **starker freiwilliger Einsatz** für die **Gemeinschaft** ist nicht selbstverständlich. Wir können mit **Stolz** sagen: **Bayern ist Ehrenamtsland!**

Stärkung
Ehrenamt

Diese positiven Zahlen sind jedoch kein Anlass, sich zurückzulehnen. Wir müssen dafür sorgen, dieses **hohe Maß** an **ehrenamtlicher Tätigkeit** zu **erhalten** und weiter **auszubauen**. Darum gilt es, für die wertvolle Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu **sensibilisieren**: Denn unsere Gesellschaft ist nur so stark wie die Summe der Menschen, die in ihr anpacken und sich einbringen!

Herausfor-
dernde Zeiten

Das zeigt sich gerade auch in **herausfor-
dernden Zeiten** wie diesen. Die jüngsten
Katastrophen und Großschadenslagen wie

- die **Corona-Pandemie**,
- der **völkerrechtswidrige russische An-
griffskrieg auf die Ukraine** mit all seinen
Folgen oder

- zunehmende **Hochwässer der letzten
Jahre oder auch Waldbrände**

haben uns nochmals **eindringlich** vor Au-
gen geführt: Für die Sicherheit in unserem
Land und seiner Menschen sind wir auf
jede helfende Hand angewiesen.

Kampagne
#MehrAls-
Pflicht

Das ehrenamtliche Engagement vieler frei-
willig und übrigens hochprofessionell täti-
ger Menschen in Bayern zeigt: **Auch im
21. Jahrhundert können wir weiterhin
auf breite gesellschaftliche Unter-
stützung zählen.**

Wir müssen aber neue Formen der Anspra-
che finden. Damit wir vor allem **junge Men-
schen** trotz zahlreicher anderer Möglich-

keiten und Angebote **für eine aktive Mitgestaltung der Gesellschaft begeistern.**

Die **neue Kampagne** des Helfernetzes Bayern **#MehrAlsPflicht** ist hierfür ein hervorragendes Beispiel. Die großflächige Marketingaktion mit **mehr als 900 Plakaten** und **digitalen Werbeflächen** soll möglichst viele Bürgerinnen und Bürger **ansprechen** und vor allem bei **jungen Leuten** das Interesse am **ehrenamtlichen Engagement** in der Freizeit wecken. Ein vielversprechender **öffentlichkeitswirksamer Ansatz** für einen leistungsfähigen Bevölkerungsschutz!

Plakatmotive

Die Plakatmotive zeigen „**echte**“ **Ehrenamtliche**, die **mehr als nur ihre Pflicht** tun. Sie geben dem **Ehrenamt** und dessen **großer Bandbreite** an **Einsatzmöglichkeiten**, die sich bei den einzelnen Organisationen bieten, ein reales **Gesicht**. Dabei verdeutlichen die gewählten Bilder auch anschaulich den **persönlichen Gewinn**, den jede und jeder Einzelne aus einer solchen Tätigkeit ziehen kann.

Denn dass **Helfen** „attraktiv“ ist und gerade auch im Teamwork **Spaß** macht, kann oftmals mehr an **positivem Bewusstsein** in der **Bevölkerung** wecken als sämtliche wohlmeinende Worte.

Schlussworte
und Dank

Ich bin mir **sicher**: Die Kampagne wird zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für das **aktive Engagement** im Ehrenamt **begeistern**. Über die **Website** www.helfernetz.bayern.de können Interessierte die individuell für sie **passende Organisation** in ihrer Nähe finden und Kontakt aufnehmen.

Ich **danke** allen Projektbeteiligten für die **hervorragende Arbeit, die Vorbereitung der Kampagne** und den **gezeigten Ideenreichtum** wie auch der Firma **Ströer** für die **zusätzliche finanzielle Unterstützung** in Höhe von **50.000 Euro**.

Sie alle **tragen dazu bei**, dass von der jetzt startenden Nachwuchskampagne viele **wichtige Impulse** für die gesellschaftlich bedeutende Aufgabe der **Stärkung des Ehrenamts** ausgehen.